

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 113 vom 27.04.2012

Lausitzkonferenz Wirtschaft der CDU-Fraktion

Prof. Dr. Michael Schierack/Ingo Senftleben: Die Lausitzer Wirtschaft stärken

In Cottbus fand heute die „Lausitzkonferenz Wirtschaft“ auf Einladung der CDU-Fraktion im Landtag Brandenburg statt. Rund 70 Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft folgten der Einladung und diskutierten zu den Vorträgen der Referenten aus Sachsen und Brandenburg. Dazu sagen Prof. Dr. Michael Schierack, Abgeordneter der CDU-Fraktion in Cottbus, und Ingo Senftleben, Parlamentarischer Geschäftsführer und selbst Abgeordneter aus der Lausitz:

Prof. Dr. Michael Schierack begrüßt die Gäste aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft zur „Lausitzkonferenz Wirtschaft“: „Unsere länderübergreifende Lausitz steht in den nächsten Jahren vor großen Herausforderungen. Es geht darum, den Wirtschaftsraum in Sachsen und Brandenburg noch enger zu verflechten, um so auch künftig wettbewerbsfähig zu sein. Unsere Wirtschaftskonferenz gibt Gelegenheit, um die politischen und wirtschaftlichen Verbindungen zwischen den Ländern stärker zu vernetzen.“

Ingo Senftleben warb für die Gründung eines länderübergreifenden Lausitz-Forums: „In den kommenden Jahren muss die öffentliche Diskussion um die Lausitz forciert werden. Dazu sollte ein Lausitz-Forum unter Einbeziehung der bestehenden Initiativen gegründet werden, das sich umfassend mit der Entwicklung der Lausitz befasst. In diesem Forum sollten die Landkreise Bautzen, Elbe-Elster, Görlitz, Oberspreewald-Lausitz, Spree-Neiße und die kreisfreie Stadt Cottbus mitarbeiten und entsprechende Vorschläge für die Landesregierungen erarbeiten. Die Lausitz hat für Brandenburg eine hohe Bedeutung und große Chancen, die es zu Nutzen gilt.“

Hintergrund:

Die CDU-Fraktionen in Brandenburg und Sachsen haben im Juli 2011 ein gemeinsames Positionspapier zur Lausitz erarbeitet. Darin wird unter anderem die Gründung des Lausitz-Forums gefordert. Das Papier finden Sie im Anhang.